



## Anwender-Tipp

# Collano Aqualine Kontakt H 96

### **Perfektes Ergebnis mit präziser Verarbeitung**

Collano Aqualine Kontakt H 96 ist der lösungsmittelfreie Kontaktklebstoff für erstklassige Verklebungen. Dank unserer langjährigen Praxiserfahrung, die wir in die Entwicklung dieses Klebstoffes eingebracht haben, erzielen Sie damit hervorragende Ergebnisse.

*Collano*<sup>®</sup>



# Collano Aqualine Kontakt H 96

## 1. Unbedingt genügend Klebstoff auftragen

Eine dauerhafte Verbindung braucht genügend Klebstoffauftrag. Lieber zu viel als zu wenig! Bei stark saugfähigen oder porösen Materialien gilt: Nach mindestens 5 Minuten einen zweiten Auftrag machen. Ein zu knapper Klebstoffauftrag ergibt einen sehr dünnen Film. Damit wird es unmöglich, beim Pressen eine vollflächige Vernetzung der beiden Filme auf den Plattenoberflächen zu erreichen. Ohne vollflächige Vernetzung verteilen sich die auftretenden Spannungen auf eine kleinere Klebstofffläche, was im Laufe der Zeit zwangsläufig zu Ablösungen führt.

## 2. Ablüftezeit einhalten

Der Klebstoff darf beim Verkleben nicht mehr weiss sein, er muss transparent sein! Das erfordert beim Auftrag auf hellen oder weissen Materialien besondere Aufmerksamkeit: Prüfen Sie mit Ihrer Hand, ob der Klebstoff kratzfest ist. Wenn der Klebstofffilm wegen zu kurzer Ablüftezeit noch feucht ist, entstehen folgende Nachteile: Die Anfangshaftung ist schlechter, und zwischen den verklebten Materialien wird Feuchtigkeit eingeschlossen. Das kann zu Ablösungen führen.

## 3. Trocknung beschleunigen – Ablüftezeit verkürzen

Mit einem Föhn oder IR-Strahler kann die Ablüftezeit wesentlich verkürzt werden. So ist selbst bei kühlen Temperaturen rationelles Arbeiten problemlos möglich.

## 4. Wenn möglich nur mit Anpressrollen pressen

Aqualine Kontakt H 96 wird mit Anpressrollen gepresst. Nur bei Stellen, die mit der Rolle nicht zugänglich sind, darf angeklopft werden. Es ist unmöglich, die geforderten 2 kg/cm<sup>2</sup> Druck allein mit einer Hartholzzulage und einem Hammer zu erreichen.

## 5. Bei schlecht pressbaren Konstruktionen Klebstoffmenge erhöhen

Lässt sich beim Belegen konstruktionsbedingt kein ausreichender Pressdruck erzielen, erhöhen Sie

die Klebstoffmenge. Der Klebstofffilm wird dicker, wenn Sie den Klebstoff zwei- oder dreimal auftragen. Mit erhöhter Klebstoffmenge haben Sie Gewähr, dass die notwendige vollflächige Verklebung eintritt.

## 6. Verarbeitungstemperatur nicht unterschreiten

Unterschreiten Sie die Verarbeitungstemperatur von 10 °C niemals. Tiefere Temperaturen nehmen dem Klebstofffilm die Klebrigkeit und verhindern die gute Vernetzung der beiden trockenen Filme. Die ideale Verarbeitungstemperatur liegt bei 20 °C.

## 7. Glatte Oberflächen vor dem Verkleben anschleifen

Das Anschleifen glatter Oberflächen (z. B. weiss beschichtete Spanplatten) gehört zur Vorbehandlung, weil damit die Adhäsion verbessert wird. Der Klebstoff kann sich auf angeschliffenen Oberflächen viel besser verankern. Wichtig ist, dass die Platten vor dem Klebstoffauftrag gereinigt werden.

## 8. Beim Belegen von Kanten unbedingt zweimal Klebstoff auftragen

Tragen Sie bei Kanten den Klebstoff unbedingt zweimal im zeitlichen Abstand von mindestens 5 Minuten auf. Diese Empfehlung gilt auch für lösungsmittelhaltige Kontaktklebstoffe. Wenn Sie den Klebstoff anstatt zweimal nur einmal auftragen, nützt selbst ein grosszügiger Klebstoffauftrag nichts: Bei einmaligem Auftrag kann ein Grossteil der Feuchtigkeit durch die offenen Poren ins Trägermaterial eindringen und danach schädliche Materialveränderungen herbeiführen. Zudem ist die Ablüftezeit sehr lange.

## Technische Datenblätter

Aktuell und jederzeit abrufbar unter:  
<http://klebstoffe.collano.com> (ohne «www»)

## Anwendungs-Hotline

Telefon +41 41 469 92 50